

# **Versetzungsantrag: Was sollte ich in meine Begründung alles reinschreiben**

**Beitrag von „Lucas87“ vom 8. Januar 2019 17:51**

Hallo ich hab mich in diesem Forum mal angemeldet, da ich gerade an meinem Versetzungsantrag schreibe (Fristende 31.1.2019)

Zu mir erstmal kurz. Ich habe vor 3 Jahren in Thüringen mein Ref an einer Realschule für Sport und Technik gemacht. Meine Partnerin macht ihren Master seid dieser Zeit in Hessen. Ich habe schon von da an mit dem Gedanken gespielt irgendwann mit ihr zusammen mir etwas aufzubauen. Aus ihrer sicht ist es schwer in meiner Region in ihrem Bereich etwas zu bekommen. Daher hab ich mich nach den 3 Jahren an meiner jetzigen Schule entschieden einen Versetzungsantrag nach Hessen zu stellen. Meine Chefin hat auch nichts dagegen. Ich habe mich letztes Jahr gegen eine Verbeamtung entschieden, da ich mir bewusst war, das ein Wechsel so noch schwieriger wird. Meine Vorgesetzte meinte in einen sehr netten Gespräch, das ich triftige Gründe wie Familiennachzug, Pflege von Elternteilen etc., angeben müsste das einem Antrag stattgeben wird ?? Stimmt das? Ich bin noch nicht verheiratet hab es aber vor sobald meine Freundin im Feb/März fertig ist mit studieren 😊

Ich bin sehr verunsichert und weiß nicht so recht, was in meiner Begründung alles stehen muss!

Gibt es Erfahrungen hier im Forum mit Versetzungsanträgen ?

Danke

Gruß Lucas

---

**Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 8. Januar 2019 18:00**

Verstehe ich das richtig, du bist im Moment in Thüringen und willst nach Hessen?

Du hast im Moment einen unbefristeten Angestelltenvertrag und bist nicht verbeamtet.

Muss man sich dann überhaupt versetzen lassen, bzw. kann man sich dann überhaupt versetzen lassen? Den Ausdruck kenne ich bisher nur von Beamten.

Kannst du nicht einfach kündigen und dich in Hessen neu bewerben?

---

**Beitrag von „undichbinweg“ vom 8. Januar 2019 18:26**

Rechtsverhältnis(Beamter/Tarifbeschäftigt) macht keinen Unterschied.

Bitte auf die Rechtschreibung und Grammatik achten, wenn du ausführlich darlegst, weshalb du versetzt werden möchtest --> Familienplanung?

---

### **Beitrag von „laison“ vom 8. Januar 2019 18:54**

Versetzen lassen geht doch normalerweise im Ländertauschverfahren, allerdings tauschen da Beamte. Wahrscheinlich kannst du dich direkt auf Stellen bewerben, denn du bist ja "frei." Bei uns gibt es die Möglichkeit, sich schulscharf zu bewerben. So heißt das hier.

---

### **Beitrag von „panthasan“ vom 8. Januar 2019 20:13**

Du kannst als Angestellter doch ohne Nachteile kündigen. Daher würde ich mich ganz normal in Hessen bewerben. Evtl vorher nochmal im Schulamt deiner Wahl anrufen und vielleicht ein paar interessante Schulen abklappern.

---

### **Beitrag von „Lucas87“ vom 9. Januar 2019 14:16**

Vielen Dank für die zahlreichen Antworten.

[@calmac](#) ja auf die Rechtschreibung und Gramatik werde ich bei dem Schreiben achten. Ich hatte die Frage oben leider etwas flüchtig formuliert!

Ich habe meinem Schulamt nochmal einen E.mail geschrieben ob ich nun ein solchen Antrag stellen oder eher eine Kündigung formulieren muss.